## Bezirksoberliga Damen West

TSV Lunestedt II : TSV Dannenberg II
Montag, 10.10.2022, 20:00 Uhr

# Horstmann macht den Sack zu

Im Spiel der Bezirksoberliga Damen West traf der TSV Lunestedt II am Montag, den 10. Oktober im 2. Saisonspiel auf den TSV Dannenberg II. Die Gastgeberinnen behielten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 25:11 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine makellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag de Wall und Paravicini.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwischenzeitlich konnten Hillmann / Horstmann zwar einen Satz gewinnen, verloren die Partie gegen Koch / Koch aber trotzdem deutlich mit 8:11, 10:12, 11:4, 9:11. de Wall / Paravicini gelang es, von Salzen / Schnakenberg im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Beim Erfolg in vier Sätzen gegen Astrid Schnakenberg kam Nicole de Wall nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Die richtige Taktik hatte Corinna Paravicini beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Sabrina von Salzen ab dem ersten Ballwechsel. Frauke Hillmann hatte ihre Gegnerin Vivien Koch beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ ihr keine echte Chance, so dass sie ihrer deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Ulrike Horstmann, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Janine Koch verlor. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TSV Lunestedt II und des TSV Dannenberg II. Genügend spielerische Mittel hatte Nicole de Wall dagegen letztlich an der Hand, um sich gegen Sabrina von Salzen durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Corinna Paravicini und Astrid Schnakenberg die Klingen kreuzten. Die richtige Herangehensweise hatte Frauke Hillmann beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Janine Koch von Beginn an. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:2. Auf verlorenem Posten stand Ulrike Horstmann in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Vivien Koch, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Was eine Wendung des Spiels! Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Lunestedt II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV Falkenberg II am 13.11.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TSV Dannenberg II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 14.10.2022 gegen den TV Grohn erneut versuchen, zu punkten.

**Statistik:**
**TSV Lunestedt II**
Doppel: Hillmann / Horstmann 0:1, de Wall / Paravicini 1:0
Einzel: N. Wall 2:0, C. Paravicini 2:0, F. Hillmann 2:0, U. Horstmann 1:1
**TSV Dannenberg II**
Doppel: Koch / Koch 1:0, von Salzen / Schnakenberg 0:1
Einzel: S. Salzen 0:2, A. Schnakenberg 0:2, J. Koch 1:1, V. Koch 0:2

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.10.2022 (23:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*